Erhebungsbogen						В
				Interne Nr.	110110	
Projekt	Naturschutzgroßpro	ojekt		DK5 DK5-GK	7434	
				DK5 - Name	Öjendorf-Friedhof	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	281	
Bearbeitung	BOI	Kopie	Ja	Kartierung	15.06.2018	
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	3004,3447	
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein				
Gesamtbewertung	6 Wertvoll						
– Alter	 Alter 8 Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre 						
 Belastungsgrad 	Belastungsgrad 4 Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden						
 Ökolog. Funktion 	Ökolog. Funktion 6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer						
Seltenheit	5 Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp						

Bestandsbeschreibung

Degenerierter Knick im Süden des Öjendorfer Parks. Teil eines größeren Knicksystems. Der Knickwall ist noch erhalten, jedoch stark beeinträchtigt und nur noch ca. 0,3 m hoch und 3 m breit. Der Knick beginnt im Osten an einem angrenzenden Spielplatz und liegt zwischen zwei beliebten als Liegewiese benutzten Rasenflächen. Daher ist der Knickwall oft begangen und wenig bewachsen. Der südliche sowie der östliche Teil sind stärker mit u.a. Holunder, Weißdorn und Schlehe verbuscht. Im Süden ist der Biotop durch die Verbuschung bis zu 10 m breit. Jedoch verlaufen hier Wege innerhalb des Knicks. Der Knick ist mit alten Eichenüberhältern (bis 1 m Stammdicke) bewachsen. Im NO ist ein Überhälter durch Sturm umgekippt und und dort belassen worden (Sommer 2018).

Vorkor	nmen an B	liotoptypen		
1 TF 2 3 4	BTYP Zusatz LRT	Typ Biotoptyp Zusatz zum Biotoptypen Lebensraumtyp	HF	F.Anteil - gesetzl. Grundl.
1 1			Ja	100 %
2	HWB	Durchgewachsener Knick (2018)		(§ 14 (2) 2.2)

Räumliche Lage								
Lagebeschreibung	Öjendorfer Park, östlich Flurstück Depenhop							
Nachbarnutzung/en	Rasenflächen, Feuchtgrünland,	Spielplatz						
Rechtswert (X)	575409	Hochwert (Y)	5934294					
Bezirk	Hamburg-Mitte	Naturraum	Glinder Geest (696.10)					
Stadtteil (OT-Nr.)	Billstedt (130)	Gemarkung	Öjendorf (116)					
Digitaler Grünplan	x Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.					
Ausgleichsflächen	Biosphärenreservat	Nationalpark						
NSG / ND / LSG	LSG Öjendorf-Billstedter Geest	[HH-2016 / Anteil: 100	0%]					
FFH-GEBIET								
Wasserschutzgebiet								

16.04.2020 Seite 1 von 6

Erhebungsbogen Interne Nr. 110110 Projekt **DK5** | DK5-GK Naturschutzgroßprojekt 7434 DK5 - Name Öjendorf-Friedhof Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 281 **Bearbeitung** BOI Kartierung Kopie Ja 15.06.2018 Räumliche Abbildung Fläche / Länge [m²/m] Fläche 3004,3447

Breite (lineare Abb.) [m]

Anzahl Abschnitte

1



. DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
7434	281	01.10.2016	K		
7434	100	01.08.2007	/	7436	10038
7434	101	01.08.2007	/	7436	10039
	7434	7434 101	7434 101 01.08.2007		7434 101 01.08.2007 / 7436

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
60148	0	7434_281_150618_1.JPG	
60149	0	7434_281_150618_2.JPG	
60150	0	7434_281_150618_3.JPG	

16.04.2020 Seite 2 von 6

Erhebungsbogen Interne Nr. 110110 Projekt Naturschutzgroßprojekt **DK5** | DK5-GK 7434 DK5 - Name Öjendorf-Friedhof Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 281 Bearbeitung BOI Kartierung 15.06.2018 Kopie Ja Räumliche Abbildung Fläche Fläche / Länge [m²/m] 3004,3447

Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Der Knick im Nordwesten ist stark von anthropogenen Nutzungen überprägt und stark verarmt, auch im Süden, in der Nähe des Parkplatzes ist eine deutliche Vermüllung zu beobachten, der Gehölzbereiches hier von Fußpfaden durchzogen (Trittbelastung)
Wertgesichtspunkte	Bedeutender alter Baumbestand, Relikt der früheren Kulturlandschaft, Vernetzungsstrukturen
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	Gegebenenfalls sollte der Knick im Nordwesten gegenüber einer Nutzung ausgezäunt werden und die Strauchschicht nach gepflanzt, langfristig kann der Zaun wieder entfernt werden

Foto			
Fotodatei	7434_281_150618_1.JPG	Fotodatei	7434_281_150618_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Anzahl Abschnitte



16.04.2020 Seite 3 von 6

Erhebungsbogen

Interne Nr. 110110 Projekt Naturschutzgroßprojekt DK5 | DK5-GK 7434

DK5 - Name Öjendorf-Friedhof Handlungsbedarf Biotop-Nr. | alt 281 Nein **Bearbeitung** BOI Kopie Ja **Kartierung** 15.06.2018 Räumliche Abbildung Fläche Fläche / Länge [m²/m] 3004,3447

Anzahl Abschnitte Breite (lineare Abb.) [m] 1

Foto

Fotodatei 7434_281_150618_3.JPG Bildbeschreibung

Aufnahmerichtung



Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung

Teilflächenbeschreibung

Teilflächen-Nr. Teilflächentyp **Biotoptyp** Durchgewachsener Knick (2018) **Biotoptyp** HWB - Zusatz

FFH-LRT Beschreibung

Standort: durchgewachsener Eichen-Knick

gesetzl. Grundl. (§ 14 (2) 2.2)

FFH-LRT **Entw.potential LRT**

Hauptfläche Ja Flächenanteil 100 % FFH-Unters.Fläche Nein Saatgutfläche Nein

16.04.2020 Seite 4 von 6

Erhebungsbogen		

Projekt Naturschutzgroßprojekt DK5 | DK5-GK 7434

DK5 - Name Öjendorf-Friedhof Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 281 Bearbeitung BOI Kartierung Kopie Ja 15.06.2018 Räumliche Abbildung Fläche Fläche / Länge [m²/m] 3004,3447

Anzahl Abschnitte 1 Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	8 - sehr stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	Wall
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Luft	keine Besonderheiten
Veg Deckg./Ant.	
1. Baumschicht	30 %
Strauchschicht	50 %
1. Krautschicht	30 %
Veg Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	3 - schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)
Futterwert	4 - mäßige Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	0
Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
Anz. Überschwemmungsz.	3

Zeigerwerte de	er Pflanzenartenliste (Auswert	tung)	
Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,4
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,2
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffreich	7,8
	Reaktion	schwach sauer	6,4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,1
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4,1
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste																	
														Rote	e Liste	9	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	нн	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	Z															
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	W															
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	W															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	W															
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	W															
Crataegus monogyna (Eingriffliger Weißdorn)	7	W															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	W															
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges	7	W															
Weidenröschen)																	
Euonymus europaeus (Gewöhnliches	7	W															
Pfaffenhütchen)																	
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	W															

16.04.2020 Seite 5 von 6

Erhebungsbogen Interne Nr. 110110 Projekt Naturschutzgroßprojekt DK5 | DK5-GK 7434 Öjendorf-Friedhof DK5 - Name Handlungsbedarf 281 Nein Biotop-Nr. | alt **Bearbeitung** BOI Kopie Ja **Kartierung** 15.06.2018 Räumliche Abbildung Fläche Fläche / Länge [m²/m] 3004,3447

Breite (lineare Abb.) [m]

Anzahl Abschnitte

Pflanzenartenliste																	
													Rote Liste			e	
Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	٧	G	cf	§	нн	ND	SH	D
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	W															
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	W															
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	h															
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	W															
Humulus lupulus (Hopfen)	7	W															
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	Z															
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	Z															
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	W															
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	W															
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	W															
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	W															
Prunus spinosa spinosa (Schlehe)	7	W															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	d															
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	W															
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	W															
Rubus idaeus (Himbeere)	7	W															
Rumex obtusifolius (Stumpfblättriger Ampfer)	7	W															
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	d															
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	W															
Stellaria media (Vogelmiere)	7	W															
Taraxacum sect. Ruderalia (Artengruppe Gemeiner Löwenzahn)	7	W												D			
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	Z															
							Rote L Arten	iste /	Arten	32				1			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

16.04.2020 Seite 6 von 6